

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 5. Januar 2020 - 2. Sonntag nach Weihnachten

Texte: L1: Sir 24,1-2.8-12; L2: Eph 1,3-6.15-18; Ev: Joh 1,1-18;

Sonntag, 5. Januar 2020

9.45 Uhr hl. Messe mit den Sternsängern

Kollekte - für unsere Pfarrei

Montag, 6. Januar 2020 - Hochfest der Erscheinung des Herrn

19.00 Uhr hl. Messe in St. Josef Schmachendorf

Freitag, 20. Januar 2020

19.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 12. Januar 2020 - Taufe des Herrn

Texte: L1: Jes 42,5a.1-4.6-7; L2:Apg 10,34-38; Ev: Mt 3,13-17;

9.45 Uhr hl. Messe

Kollekte - für unsere Pfarrei



Alle, die dem Stern folgen,
die Gott suchen,
wollen ihn finden,
weil sie von ihm
gefunden werden wollen.

Termine

Küsterinnen	Dienstag,	18.45 Uhr Treffen im Pfarrheim
Lektoren- u.		
Kommunionhelfer	Dienstag,	19.15 Uhr Treffen im Pfarrheim
Gemeinderat	Mittwoch,	19.30 Uhr Sitzung im Pfarrheim
Katechumenatskreis	Freitag,	20.00 Uhr Treffen im Pfarrheim

Informationen

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

1.+ 2.+ 3. Dienstag im Monat: 16.00 - 17.30 Uhr

Letzter Donnerstag im Monat: 17.00 - 18.30 Uhr

Die **hl. Messe am Hochfest der Erscheinung des Herrn**

(Dreikönige) Montag, 6.1., ist für die ganze Nordschiene um 19 Uhr in St. Josef Schmachendorf.

Die **Adveniat Kollekte** erbrachte 1739,95 Euro. Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank!

Wir laden ganz herzlich zur **Mitfeier der hl. Messe** ein, die wir an jedem Freitag um 19 Uhr feiern.

Vorankündigung: Am 13. Mai 2020, um 19 Uhr in unserem Pfarrheim:

Hilf mir, wenn ich traurig bin. Lesung mit Mechthild Schroeter-

Rupieper. Sie ist die Begründerin der Familien- Trauerbegleitung in

Deutschland. Sie liest aus ihren Büchern und zeigt, dass Leben und Tod, Lachen und Weinen einfach zusammen gehören.

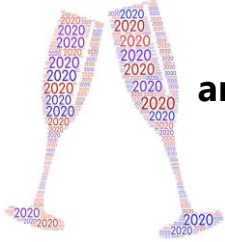
Diesen Abend gestalten wir in Kooperation mit dem Bestattungshaus Liesen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist und der Andrang sehr groß sein wird, kann man sich ab sofort bei der Fa. Liesen (0203 555930) anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos.



Offene Kirche St. Johann Holten

von November bis April:
jeden Freitag von 15-17 Uhr

Herzliche Einladung zum **Neujahrsempfang**



**unserer Gemeinde
am Sonntag, 12. Januar 2020
im Pfarrheim.
Beginn nach der hl. Messe**

**Wir werden über den Beschluss zum PEP
(Pfarrentwicklungsprozess) im Norden informieren
und in Wort und Foto Rückblick halten.**

Die Gemeinde St. Johann Holten lädt ganz herzlich zur
Feier des 50. Jahrestages der Priesterweihe von
Pastor „i.R.“ Hans Peter Gosselke ein.

Die Festmesse ist am Sonntag, 2. Februar 2020,
um 16.00 Uhr in unserer Kirche St. Johann Holten.

Anschließend setzen wir das Fest mit einer
Begegnung im Pfarrheim fort.

Wir würden uns freuen, wenn Sie dabei wären!

Statt persönlicher Geschenke bittet Pastor Gosselke darum
mitzuhelfen, dass viele Kinder das Kolleg unserer Partnergemeinde
Virgen de Cisne in La Union, Ecuador, besuchen können.

Konto: Propstei St. Clemens

IBAN: DE33 3606 0295 0067 0210 10

BIC: GENODED1BBE Stichwort: Ecuador -Priesterjubiläum

**Gemeinde St. Johann Holten
Gemeindenachrichten
5. Januar 2020**



Kath. Gemeinde St. Johann Holten
Mechthildisstr. 3 46147 Oberhausen
Telefon 0208/68 09 55 Fax 0208/621 54 56
e-mail: St.Johann.Oberhausen-Holten@bistum-essen.de
Homepage: www.pfarrei-stclemens.de

Bibelwort: Johannes 1,1-18 „Der Worte sind genug wechselt, lasst nun Taten sprechen.“ Als ob Worte keine Taten wären. Sie sind äußerst wirkmächtige Realität. Ob ich zu jemandem sage, ich bin so froh, dass es dich gibt, oder ob ich zu jemandem sage, du bist ein unfähiger Trottel, beides hat eine Wirkung, die

**IM ANFANG WAR DAS WORT UND
DAS WORT WAR BEI GOTT UND DAS
WORT WAR GOTT.**

**DIESES WAR IM ANFANG BEI GOTT.
ALLES IST DURCH DAS WORT
GEWORDEN UND OHNE ES WURDE
NICHTS, WAS GEWORDEN IST.**

**IN IHM WAR LEBEN UND DAS LEBEN
WAR DAS LICHT DER MENSCHEN.**

**UND DAS LICHT LEUCHTET IN DER
FINSTERNIS UND DIE FINSTERNIS
HAT ES NICHT ERFASST.**

man auch körperlich messen kann. Worte können Segen oder Fluch sein. Liebe und Hass kommen zuerst durch Worte in die Welt. Wenn die Sprache verrotzt, wenn der politische Gegner verbal abgeschossen wird, wenn alle, welche die eigene Lebensart oder unsere Meinung infrage stellen, als Gegner und Feinde tituliert werden, dann ist es nicht weit vom Krieg durch Worte zum echten Krieg.

Wir feiern Jesus, Gottes Wort, das Fleisch geworden ist. Ein Wort der Liebe und des Respekts. Ein Wort, das allen Menschen zusagt: „Du bist geliebt. Du bist wertvoll.“

Wer die christliche Tradition von Weihnachten verteidigen möchte, der muss auf seine Sprache achten. Statt verbal aufzurüsten, Worte des Friedens und der Achtung säen.

Sie werden aufgehen. Sie werden eine Wirkung haben. Zum Guten.

Klaus Metzger-Beck